

TRAUMSCHWINGER Pflegeanleitung

1.1 Pflege

Die für den TRAUMSCHWINGER verwendeten Naturmaterialien (Holz und Baumwolle) sind unbehandelt und für den Innenbereich optimal geeignet. Für den Einsatz im Außenbereich ist zu beachten, dass die unbehandelten Materialien nicht dauerhaft feuchtigkeits- und witterungsbeständig sind. Vermeiden Sie, dass das Netzgeflecht und das unbehandelte Holz Feuchtigkeit und Regen ausgesetzt sind. Wir empfehlen Ihnen, den Hängestuhl bei Regen abzunehmen und gegebenenfalls an einem warmen und gut belüfteten Ort zu trocknen.

Zur Pflege der Holzteile (Holzwangen der Höhenverstellung, Quer- und Seitenhölzer) empfehlen wir von Zeit zu Zeit eine Behandlung mit Leinölfirnis. Diese Holzteile können Sie auch mit einem Holzschutz versehen oder farblich gestalten. Achten Sie dabei darauf, dass die Aussparungen der Quer- und Seitenhölzer frei von Leinölfirnis, Holzschutz oder Farbe bleiben. Andernfalls kann es sonst durch Abrieb zu einer Verunreinigung der Tragseile beim späteren Gebrauch kommen.

Hinweis: Bei dem verwendeten Holz handelt es sich um einen hochwertigen, sorgfältig kontrollierten Werkstoff. Da es sich um ein Naturprodukt handelt, kann das Holz verdeckte Mängel aufweisen, die in seltenen Fällen zu Bruchstellen führen können. Hölzer, die aufgrund verdeckter Schwachstellen innerhalb eines Zeitraums von 2 Jahren ab Kaufdatum brechen, werden von uns ersetzt.

Beschädigungen der Seiloberflächen sind frühzeitig als Schaden zu melden, um die Reparatur im Rahmen der Garantie zu ermöglichen. Ein Lösen und Versetzen der vorhandenen Knoten führt ebenso zum Erlöschen der Garantie, wie Überstrapazierung und unsachgemäße Benutzung.

1.2 Reinigung

Bei leichten Verschmutzungen empfehlen wir die verunreinigten Stellen trocknen zu lassen (staubtrocken!) und die Verschmutzung anschließend mit einer groben Bürste heraus zu arbeiten. Bei fettenden Verschmutzungen sollte die betroffene Stelle punktuell mit Essigwasser oder einer leichten Seifenlauge gereinigt werden. Starke Verunreinigungen können Sie von Hand z.B. mit Gallseife herauswaschen. Bei großflächiger Verschmutzung kann das Netzgeflecht auch in der Waschmaschine gereinigt werden (siehe Waschanleitung).

1.3 Waschanleitung

Um ein starkes Verheddern der Tragseile zu vermeiden und ihre Struktur zu schützen, müssen Sie das Netzgeflecht für einen Maschinenwaschgang vorbereiten und in einem Kopfkissenbezug verstauen.

Vorbereiten: Entfernen Sie zunächst die Quer- und Seitenstreben und hängen Sie den TRAUMSCHWINGER ab. Lösen Sie das Netzgeflecht von der Höhenverstellung. Breiten Sie das Netzgeflecht aus und legen Sie die Tragseile zusammengerollt auf das Netz. Schlagen Sie das Netz so ein, dass die Tragseile vollständig vom Netz umschlossen werden. Stecken Sie dieses Netzbündel in

einen Kopfkissenbezug oder Baumwollbeutel, der in etwa die Größe des Bündels hat. Nach dem Verschließen des Kopfkissenbezugs oder Baumwollbeutels können Sie diesen in die Waschtrommel stecken. Bitte beachten Sie, dass je nach Größe der Netze eine Waschmaschine mit entsprechendem Fassungsvermögen erforderlich ist (z.B.: Gewicht XXL-Netzgeflecht ca. 7,5kg).

Waschen: Wählen Sie den Feinwaschgang bei 30°C und max. 800 U/min beim Schleudern. Verwenden Sie ein Waschmittel ohne Bleichmittel und keinen Weichspüler.

Hinweis: Die besten Waschergebnisse haben wir als Hersteller mit den ökologischen Pflegeprodukten der W. ULRICH GmbH erzielt. Unsere Empfehlungen: Waschmittel mit Seifenkrautextrakt, Lanolin Wollspülung, Entkalker, Fleckensalz.

Das Waschmittel verwenden Sie einfach nach der Dosierungsanleitung auf der Flasche. Als Pflegezusatz empfehlen wir die Zugabe von 10 ml Lanolin Wollspülung im Weichspülfach, um die Weichheit der Baumwolle zu erhalten. Falls Ihr Wasser sehr kalkhaltig ist können Sie bis zu 30 ml Entkalker in das Weichspülfach geben, um den Härtegrad zu verringern und so ein weicheres Endergebnis zu erhalten. Bei einem stark verschmutzten Netz können Sie mit Fleckensalz im Salzfach Ihrer Waschmaschine das Reinigungsergebnis verbessern.

Trocknen: Die verwendete Baumwolle ist nicht trocknergeeignet. Das Netzgeflecht muss an einem warmen und gut belüfteten Ort gleichmäßig und zügig trocknen. Nicht bei bewölkter Wetterlage draußen trocknen. Das Netz darf erst wieder belastet werden, wenn es vollkommen durchgetrocknet ist. Durch das Wasser haften die feinen Oberflächenfasern aneinander. Um die ursprüngliche Flauschigkeit zu erhalten, können Sie die Liegefläche mit einer mittelharten Kleiderbürste behandeln. Eine Bürste aus reinem Roßhaar ist hierfür am besten geeignet.



Nach dem Waschen



Nach dem Bürsten

Nach dem Trocknen und Bürsten der Baumwolle hängen Sie Ihren TRAUMSCHWINGER wie im Handbuch beschrieben wieder auf.

Hinweis: Die TRAUMSCHWINGER sind als Entspannungsmöbel konzipiert und einem Möbel entsprechend nicht für eine häufige Vollwäsche geeignet.